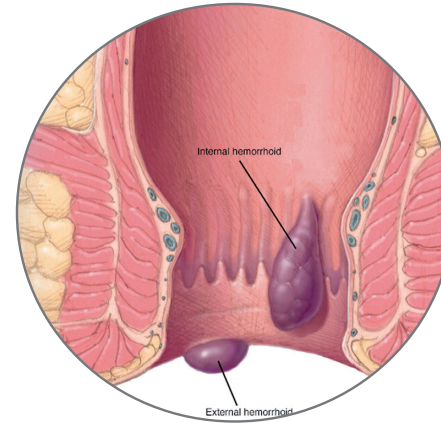




# Wie *sich* Hämorrhoiden entwickeln



**Grad 1:** In diesem Stadium ist die Vergrößerung der Hämorrhoiden noch so gering, dass sie sich von aussen nicht erkennen lässt. Nur mithilfe einer Darmspiegelung kann der Arzt oder die Ärztin die Hämorrhoiden sehen. Wenn die Erkrankung in diesem Stadium überhaupt bemerkt wird, dann meist durch Spuren von hellrotem Blut auf Stuhl, Toilettenpapier oder in der WC-Schüssel. Schmerzen treten in diesem Stadium normalerweise nicht auf.

**Grad 2:** Die Hämorrhoiden sind bereits soweit vergrößert, dass sie beim Anwenden der Bauchpresse, also beim Stuhlgang, nach aussen treten. Sobald der Druck im Bauchraum nachlässt, ziehen sich die Hämorrhoiden aber von alleine wieder in den Anus zurück. Typische Beschwerden sind immer wieder auftretende frische Blutungen sowie Brennen, Jucken und Nässen.

**Grad 3:** Die Hämorrhoiden ziehen sich nach dem Stuhlgang nicht mehr von selbst zurück, lassen sich aber mit dem Finger wieder in den Analkanal zurückschieben. Zu den bereits beschriebenen Beschwerden gesellen sich nun häufig auch Stuhlschmierer (ungewollter Abgang kleiner Kotmengen), ein Fremdkörpergefühl sowie der Eindruck, sich beim Stuhlgang nicht vollständig zu entleeren.

**Grad 4:** Die Hämorrhoiden lassen sich nun nicht mehr in den After hineinschieben. Man spricht von einem «Analprolaps». Neben den bereits angeführten Symptomen bereiten Hämorrhoiden dieses Grades Betroffenen fast immer Probleme beim Stuhlgang sowie Schmerzen.

Sei nett zu Dir ;))

EIN SERVICE VON

**APOTHECUM<sub>plus</sub>**

 Folgen Sie uns auch auf  
[www.facebook.com/APOTHECUM](https://www.facebook.com/APOTHECUM)